

St. Galler Führungstraining

Durchführungen

2026

Nr. AV2616	1. Durchführung 2026
1. Teil	16. – 19. März 2026, Stuttgart
2. Teil	16. – 17. September 2026, Online
Nr. AV2626	2. Durchführung 2026
1. Teil	15. – 18. Juni 2026, Bregenz
2. Teil	16. – 17. September 2026, Online
Nr. AV2636	3. Durchführung 2026
1. Teil	14. – 17. September 2026, Brunnen
2. Teil	2. – 3. Dezember 2026, Online
Nr. AV2646	4. Durchführung 2026
1. Teil	2. – 5. November 2026, Luzern
2. Teil	2. – 3. Dezember 2026, Online
Nr. AV2656	5. Durchführung 2026
1. Teil	14. – 17. Dezember 2026, Davos
2. Teil	15. – 16. April 2027 2025, Online

Dauer: 4 + 2 Tage

Seminargebühr: CHF 6900.–

* zzgl. gesetzl. MwSt.; Rechnungsstellung auf Wunsch in Euro zum aktuellen Tageskurs möglich.

Anmeldung

Details, spätere Durchführungstermine und Anmeldung via Internet: www.sgbs.ch/av26

Teilnehmer w/m

Führungs- Ergebnis- oder Projektverantwortliche aus allen Bereichen

Konzept

Viele Führungskräfte wünschen sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die man nicht führen muss und die nach einer kurzen Einarbeitung wissen, was sie tun sollen und was für Resultate sie erreichen sollen. Die Realität schaut oft anders aus: Führungskräfte müssen führen, weil

- freundlich vorgetragene Botschaften von den Mitarbeitenden im besten Fall als gute Idee, nicht aber als verbindliche Spielregel verstanden werden
- viele Mitarbeitenden sich eine direktere Führung mit klaren Ansagen und Vorgaben wünschen
- oder dazu tendieren, Freiräume schrittweise auszudehnen.

Dieses St. Galler Führungstraining bezweckt, Führungskräften, die einen demokratischen, modernen Führungsstil bevorzugen, Instrumente zu geben, um auch jene Mitarbeitenden gekonnt zu führen, die eine direktere Art der Führung bevorzugen.

Themen

Führen jenseits der Hierarchie

Viele Führungskräfte und Chef:innen praktizieren heute einen modernen Führungsstil. Sie setzen auf 'Agilität und digitalen Mindset'. Dafür setzen sie Leitplanken, geben Vertrauen, Ressourcen, Handlungsautonomie.

Führung muss sein

Oft gibt es aber auch Mitarbeitende, die mit diesen Freiräumen wenig anfangen können. Sie wollen geführt werden. Sie warten, bis sie Vorgaben bekommen. Sie erwarten eine direktere Führung, klare Ansagen und keine freundlich verpackten Wünsche.

Das Unbehagen der modernen Führungskraft

Dies macht vielen Führungskräften aber grosses Unbehagen. Sie wollen Mitarbeitende, die keine Führung brauchen. Die Motivation, Leistungsdrang und Kompetenz einbringen. Die keine Angst davor haben, Fehler zu machen. Die lieber handeln als reden.

Eine zweite Führungsrolle

Was also tun, wenn eine Führungsrolle gewünscht wird, die man selbst nicht will? Mitarbeiter auswechseln, Mitar-

beiter 'erziehen' oder sich selbst in eine zweite Führungsrolle hineinbewegen? In den allermeisten Fällen ist letzteres das Bessere. Für die Führungskraft bedeutet dies: Sie braucht eine Erweiterung. Dazu dient das St. Galler Führungstraining.

Führungsphilosophie für situatives, direkteres Führen

- Nett sein reicht nicht aus
- Nicht alle Mitarbeitenden wollen Handlungsautonomie
- Nicht alle Mitarbeitenden denken wie Entrepreneure
- Klare Anweisungen, klare Vorgaben
- Es braucht klare Spielregeln
- Was tun, wenn Spielregeln verletzt werden
- Die eigene Angst vor Kritikgesprächen
- Vertrauen ja, aber Kontrolle und Coaching
- Schlagfertigkeit im Spontangespräch
- Unangenehmem nicht aus dem Weg gehen
- Positive Kritik, die motiviert
- Der Führungsanspruch des Chefs

Anmeldekarte

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung.

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne per E-Mail, Post oder Internet entgegen.

St. Gallen Business School
Rosenbergstrasse 36
CH-9000 St. Gallen

Telefon +41 71 225 40 80

Internet www.sgbs.ch

E-Mail seminare@sgbs.ch

Seminar-Name

Telefon

Seminar-Nummer, Seminar-Datum

Telefax

Vorname, Name

E-Mail

Firma

Stellung/Funktion

Strasse, Nummer

Geburtsdatum

Land, PLZ, Ort

Datum

Branche, Anzahl Beschäftigte

Unterschrift

Sept. 2025

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Management Seminare & Programme

Anmeldung

Ihre Anmeldung oder Bewerbung zu einem Management Seminar oder Programm nehmen wir gerne per E-Mail, Post oder Internet entgegen.

Nach Erhalt Ihrer Anmeldung senden wir Ihnen:

- die Bestätigung Ihrer Anmeldung mit Rechnung
- Informationen zu Ablauf, Hotel/Tagungszentrum und Anreise
- das Zimmerreservationsblatt für Ihre Hotelbuchung www.sgbs.ch/hotel

Sollte das Seminar bereits ausgebucht sein, werden Sie unverzüglich davon unterrichtet.

Seminargebühr, Hotelkosten, Themen

In der Seminargebühr (zzgl. gesetzl. MwSt.) sind der Kursbesuch sowie umfassende Seminarunterlagen enthalten. Die Seminarunterlagen werden von den Teilnehmenden kurz vor dem Seminar aus unserem Downloadzentrum elektronisch heruntergeladen. Dazu senden wir ein Mail mit einem Link zum Download. Nicht darin enthalten sind sämtliche Hotelleistungen wie Übernachtung, Frühstück, Verpflegung und Tagespauschale des Hotels bzw. Tagungszentrums. Diese müssen von den Teilnehmern:innen direkt dem Hotel bezahlt werden.

Es steht den Teilnehmer:innen selbstverständlich frei, ausserhalb des Seminarhotels zu übernachten. In diesem Falle bezahlen Sie die vom Hotel/Tagungszentrum verlangte Tagespauschale direkt an das Hotel/Tagungszentrum.

Das Kurshonorar wird nach erfolgter Anmeldung erhoben und ist spätestens 6 Wochen vor Seminarbeginn zu überweisen.

Kleinere Änderungen bei Themen, Themenabfolge und Referenten bleiben vorbehalten.

Zertifikat

Über den Besuch des Kurses erhalten Sie ein Kurszertifikat, bei einem mehrteiligen Programm im Verlauf des letzten Programtteils.

Umbuchung, Verschiebung

Bei einer Umbuchung eines gebuchten Seminars oder Seminarteils bis 3 Monate vor Beginn verrechnen wir eine Umbuchungsgebühr von CHF 400.– zzgl. MwSt. Bei einer Umbuchung im Zeitraum 6 Wochen bis 3 Monate vor Seminarbeginn sind 20% der Gebühren der umgebuchten Veranstaltung zu bezahlen. Bei einer Umbuchung weniger als 6 Wochen vor Beginn werden 40% der Gebühr fällig. Bei einer Umbuchung von weniger als 2 Wochen vor Seminarbeginn wer-

den 80% der Gebühr fällig. Bei Nichterscheinen verfällt die Gebühr entschädigungslos. Nicht besuchte Seminare und Seminarteile verfallen.

Bei einer Umbuchung kann es passieren, dass es ggf. zu allfälligen Programmänderungen/-anpassungen und -überschneidungen kommen kann. Daraus kann keine anteilige Rückerstattung der Seminargebühr abgeleitet werden.

Annullations, Rücktritt, Stornierung

Eine Annullation einer Anmeldung (Rücktritt oder Stornierung) ist bis 3 Monate vor Seminarbeginn kostenlos möglich. Bei einer Stornierung zwischen 3 Monaten und 6 Wochen vor Seminarbeginn werden 40% der Seminargebühr zzgl. MwSt. verrechnet.

Alternativ kann bis 10 Tage vor Seminarbeginn gegen Bezahlung der Umbuchungsgebühr von CHF 700.– zzgl. MwSt. ein:e Ersatzteilnehmer:in gestellt werden, der Zielgruppenbeschreibung entsprechend.

Die volle Seminargebühr wird verrechnet, wenn die Stornierung weniger als 30 Werkstage vor Seminarbeginn erfolgt.

Einzelne Seminare können aufgrund höherer Gewalt vom Veranstalter kurzfristig oder

wegen Mangel an Teilnehmenden bis spätestens 10 Werkstage vor Seminarstart annulliert werden, ohne dass dabei ein Schaden geltend gemacht werden kann.

Verschiebung bei Gefahrenlage, Pandemie

Bitte lesen Sie dazu unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Management Seminare und Programme: www.sgbs.ch/agb

Versicherung, Haftung, Preisänderungen

Bitte lesen Sie dazu unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Management Seminare und Programme: www.sgbs.ch/agb

Es gilt **Schweizer Recht, Gerichtsstand ist St. Gallen.**

Mit dem Erscheinen eines neuen Prospektes verlieren jeweils alle früheren Angaben zu Inhalten, Bedingungen, Referenten und Preisen ihre Gültigkeit.

Unsere aktuellen AGB's Allgemeine Geschäftsbedingungen entnehmen Sie unter:
www.sgbs.ch/agb